



Presseinformation

Katrin Maiwald
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 0221.1642 6695, katrin.maiwald@kjk-koeln.de

Ein neues Pilotprojekt der KJG im Erzbistum Köln fördert die
Verbandsarbeit und bietet Raum für neue Impulse

Gönn Dir KJG – 24 Stunden Ideen, Aktionen, Begegnungen

Köln. Wie kann ich das Gemeinschaftsgefühl fördern? Mit
welchen Aktionen kann ich die Kinder- und Jugendarbeit
kreativer gestalten?

Diese und mehr Fragen beantwortete vergangenes
Wochenende ein neues Veranstaltungsformat der KJG im
Erzbistum Köln unter dem Motto: Gönn Dir KJG! 1.000 Ideen –
eine Nacht.

„Mit der Veranstaltung wollten wir die Möglichkeit schaffen,
dass sich ehrenamtliche Leiter*innen der KJG untereinander
austauschen können und neue Impulse für die Arbeit in den
Pfarreien bekommen“, sagt Lena Bloemacher, hauptamtliche
Diözesanleiterin in Köln.

Dies gelang mit Workshops, Power-Inputs und
Mitmachaktionen: Über 60 aktive Leiter*innen aus Pfarreien
und Regionen konnten sich 24 Stunden lang kennenlernen,

Die **Katholische junge Gemeinde (KJG)** erreicht im Diözesanverband Köln rund 9000
Mitglieder in 100 Pfarreien und ist damit einer der größten demokratischen Kinder- und
Jugendverbände in der Katholischen Kirche. Die KJG setzt sich ein für Kindermitbestimmung,
Geschlechtergerechtigkeit, Ökologie und für eine offene und moderne, bunte und lebendige
Kirche, in der Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit ihren Erfahrungen und ihrem
Glauben zu Hause sein können. www.kjk-koeln.de

aber auch kritische Fragen diskutieren. „Wir möchten hier allen Teilnehmer*innen einen hohen Erlebniswert bieten, Themen spielerisch vermitteln, aber auch gesellschaftspolitische Denkanstöße geben, das macht unsere Verbandsarbeit aus“, sagt Philipp Büscher, Geistlicher Leiter der KjG im Erzbistum Köln. So entstand durch zahlreiche Workshops, wie etwa zum Thema sexuelle Vielfalt, Konfliktberatung oder kreatives Kochen eine Mischung aus Spaßaktionen und Informationsmöglichkeiten. „Beim Tanzworkshop habe ich einerseits neuen Input für die Gruppenstunde bekommen und konnte andererseits bei der Konfliktberatung gute Lösungsideen mitnehmen. Das ist für meine ehrenamtliche Arbeit vor Ort sehr wertvoll“, sagt Ina, Regionalleiterin aus Mettmann.

Mit frischen Ideen, neuen Kontakten und Themenimpulsen macht die Kinder- und Jugendarbeit umso mehr Spaß. „Die Umsetzung war so erfolgreich, dass wir uns freuen würden, das Projekt im nächsten Jahr fortsetzen zu können“, sagt Projektleiterin Lena Bloemacher.

(1896 Zeichen, 253 Wörter)

* Die KjG im Erzbistum Köln achtet in ihrer Schrift und Sprache darauf, dass Menschen aller sexuellen Identitäten gleichermaßen vorkommen. Mit dem *Gender*Sternchen* möchten wir allen Menschen gerecht werden, die sich nicht in die Geschlechterkategorien *weiblich* und *männlich* einordnen können oder wollen. – Mehr zum Thema *Sexuelle Vielfalt & KjG* auf http://www.kjg-koeln.de/themen_angebote/vielfalt/.